

Informationsveranstaltung: Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen (AUF)

Ziel

In der Veranstaltung wird ein Überblick über die wichtigsten Außeruniversitären Forschungseinrichtungen (AUF) in Deutschland vermittelt werden.

Diese sind zum einen sehr wichtige Kooperationspartner von Universitäten und zum anderen bedeutende Arbeitgeber für Wissenschaftler*innen und Wissenschaftsmanager*innen.

Teilnehmende erhalten zudem die Gelegenheit, Vorstellungen über persönliche Chancen der Zusammenarbeit mit den AUF zu entwickeln.

Beschreibung

Die Veranstaltung besteht aus einem Vorbereitungsteil im Selbststudium (s.u.) sowie einem Online-Gespräch.

Vorbereitung:

Der Podcast „Wissenschaftsmanagement“ von Birgitta Wolff und Carola Jungwirth <https://open.spotify.com/show/2SeDQbH9syEZYcZ65PyYyn> befasst sich in **Folge 4** (35 Min) mit dem Thema „Kooperation mit Außeruniversitären Forschungseinrichtungen“.

Insbesondere die Fraunhofer-Gesellschaft, die Helmholtz-Gemeinschaft, die Leibniz-Gemeinschaft und die Max-Planck Gesellschaft werden vorgestellt.

Die Kenntnis dieser Folge wird als Ausgangsbasis für das Gespräch vorausgesetzt.

Zudem empfiehlt es sich, vorbereitend die Websites der vier Einrichtungstypen zu konsultieren und ggf. konkrete Fragen, Erfahrungsbeispiele und/oder weiterführende Ideen in das Gespräch mitzubringen.

Online-Gespräch – 23. Mai 2022, 11:00 – 13:00

Im Gespräch wird es zum einen um die Fachkenntnisse gehen.

Vor allem aber soll das Verständnis für die Bedeutung der AUF für das Wissenschaftssystem und ggf. auch die persönliche Karriere vertieft werden.

Konkrete Fragen, Erfahrungsberichte sowie Diskussionsbeiträge sind unbedingt Teil der Veranstaltung.

Workshopleitung



Prof. Dr. Birgitta Wolff
Professor für Allgemeine
BWL, Goethe Universität,
Frankfurt

Birgitta Wolff studierte nach einer Banklehre Wirtschaftswissenschaft und Philosophie. Als Wissenschaftlerin war sie in den USA, China und zahlreichen weiteren Ländern tätig und übernahm im Jahr 2000 den Lehrstuhl für BWL, insbes. Internationales Management an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Ab 2010 war sie Kultusministerin und von 2011 bis 2013 Landesministerin für Wissenschaft und Wirtschaft von Sachsen-Anhalt. Von Januar 2015 bis Dezember 2020 war sie Präsidentin der Goethe-Universität Frankfurt und von 2018 bis 2020 zudem HRK-Vizepräsidentin für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs, Transfer und Kooperation. Sie bekleidet zahlreiche Mandate an der Schnittstelle von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Durch Mandate im Senat der Max-Planck Gesellschaft sowie in diversen Verwaltungsräten und Kuratorien von Außeruniversitären Forschungseinrichtungen kennt sie auch deren Perspektive aus der Binnensicht. Zum 1.9.22 wird sie das Amt der Rektorin der Bergischen Universität Wuppertal übernehmen.

Organizational Information

Sprache	Deutsch
Zielgruppe	Promovierende in allen Phasen der Promotion und Postdocs aller Fachbereiche
Datum	Montag, 23. Mai 2022, 11:00 – 13:00
Anmeldung	Für die Registrierung klicken Sie bitte hier